

Merkmale und Besonderheiten der Fachsprache 'Film'

Fachsprachliche Merkmale		<i>Beispiele</i>
Wortebene und Wortverbindungs- ebene	Fachwörter	<i>die Kamera, das Drehbuch, der Regisseur</i>
	Komposita	<i>das Filmheft, das Filmplakat, die Kameraeinstellung</i>
	Ableitungen	<i>die Darstellung (darstellen) schauspielern (Schauspieler) die Aufnahme (aufnehmen)</i>
	Substantivierungen	<i>das Filmen, das Spielen, das Darstellen</i>
	Fremdwörter	<i>der Filmtrailer, das Genre, die Regie</i>
Satzebene	Inhaltliche und sprachliche Dichte	<i>Im Film „Goethe“ unter der Regie von Philipp Stölzl werden nicht alle wichtigen Ereignisse aus dem Leben des Dichturfürsten Johann Wolfgang von Goethe filmisch verarbeitet. Darüber hinaus werden andere bedeutende Gegebenheiten jener Zeit nur teilweise oder gar unkorrekt dargestellt.</i>
	Verwendung von Passivkonstruktionen	<i>Diese Szene wurde speziell in Berlin aufgenommen.</i>
	Komplexe Nominalphrasen	<i>- der im Jahr 2004 mit dem Oscar-Filmpreis ausgezeichnete Regisseur - in der sehr aufwendig geschnittenen Szene am Ende des Films</i>
	uneingeleitete Konditionalsätze	<i>- Wird die Kamera gegen Ende des Films langsamer, so effektiver wird der Spannungseffekt. - Assoziiert man mit einer bestimmten Filmmusik eine besondere Szene im Film, so kann man von erfolgreichem Zusammenspiel von Bild und Musik sprechen.</i>
Textebene	Kohärenz	<p>u.a. inhaltliche Einheit:</p> <p><i>Im Film „Goethe“ unter der Regie von Philipp Stölzl werden nicht alle wichtigen Ereignisse aus dem Leben des Dichturfürsten Johann Wolfgang von Goethe filmisch verarbeitet. Darüber hinaus werden andere bedeutende Gegebenheiten jener Zeit nur teilweise oder gar unkorrekt dargestellt. Außerdem werden faktisch inkorrekte Ereignisse hinzugedichtet: All dies geschieht, um das äußerst verstrickte und intensive Leben Goethes dem Zuschauer als einfach verständliches Gesamtwerk erscheinen zu lassen.</i></p>

	Kohäsion (Auswahl)	
	- Substitution	<i>Fatih Akin hat den bedeutenden Filmpreis „Goldener Bären“ gewonnen. <u>Der Regisseur</u> nahm den Preis für seinen Film „Gegen die Wand“ entgegen.</i>
	- Proformen	<i><u>Der Schauspieler</u> hat bei mehreren Filmen mitgespielt. <u>Er</u> ist sehr erfahren.</i>
	- Textdeixis / Wissensdeixis	<i>Im Film „Gegen die Wand“ wird die Geschichte <u>einer jungen Frau</u> mit türkischstämmigem Hintergrund erzählt. <u>Die junge Frau</u> sieht sich verschiedenen gesellschaftlichen und interkulturellen Problemen gegenüber.</i>
	- Situationsdeixis	<i><u>Hier</u> sehen wir die Froschperspektive.</i>
	- Ellipse	<i>Die schweizerische Schauspielerin, die vor 20 Jahren einen Filmpreis <u>gewonnen</u> und letztes Jahr ebenfalls bei einem Film <u>mitgespielt hat</u>, ist in der Schweiz sehr berühmt.</i>
	- Explizite Textverknüpfung	<i>Bei Aufgabe 1</i>